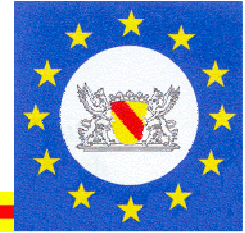


Landesvereinigung Baden in Europa e. V.



Landesvereinigung Baden in Europa e. V. - Andersenstraße 7 - 76199 Karlsruhe

www.lv-baden.de

Kuratoriumsmitglieder:

D.Caspary MdEP, A.Fischer MdB, G.Fischer MdL a.D., Prof.Dr.W.Fritz, R.Ganz, Prof.A.Göhringer, BM M.Groh MdL, Prof.G. Kaufmann MdL, N.Keller, BM E.Kopp, K.Leis, H.Leverkus, B.Meier-Augenstein, Prof.Dr.K.H.Neumayer, J.Offele OB a.D., R.Rastätter MdL, K.Reichardt MdL, G.Rüssel, B. Schäfer-Wiegand Min. a.D., D.Schmidt, K.Schütz MdL, A.Schwarzer, Prof.Dr.G.Seiler OB i.R., Dr. G.Splett MdL, J.Stober MdL, J.Tauss MdB, Dr.P.Weber, Prof.Dr.P.-L.Weinacht, J.Werner, K.-P.Wettstein MdL a.D.

Herrn Ministerpräsident
Günther H. Oettinger
Richard-Wagner-Str. 15

70184 Stuttgart

23. Februar 2009

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident, lieber Herr Oettinger,

nachdem Sie beim letzten Jahresgespräch im September 2008 wenig Zeit hatten und wir nur die ersten Tagesordnungspunkte behandeln konnten, haben Sie selbst vorgeschlagen, das Gespräch 2009 bereits im Frühjahr in Karlsruhe oder einer anderen badischen Stadt durchzuführen. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diesen Termin möglichst bald festlegen könnten.

Mit Freude haben wir in den Badischen Neuesten Nachrichten gelesen, dass der Deal mit dem Markgräflichen Haus inzwischen abgeschlossen ist und hoffen nun sehr, dass der Landtag diesem auch zustimmen wird. An die SPD haben wir einen Brief geschrieben, den wir Ihnen mit der Bitte um Kenntnisnahme übersenden.

Ein weiteres wichtiges Anliegen der Metropolregion Rhein-Neckar, nämlich die Durchführung der Formel 1 – Rennen in Hockenheim, unterstützen wir sehr, und wir wären für eine Unterstützung Ihrerseits sehr dankbar. Der Formel 1 – Kalender für die Saison 2009, den wir Ihnen mit diesem Schreiben übersenden, zeigt deutlich die internationale Bedeutung, die Baden-Württemberg einmal mehr zur Ehre gereichen würde. Aus dem Bericht des Handelsblatts vom 28.01.2009, den wir Ihnen ebenfalls beilegen, können Sie ersehen, wie andere Länder diesem Ereignis großen Wert beimessen und erkannt haben, dass es sich hier um rentierliche Investitionen handelt. Wir wollen nicht verhehlen, dass im badischen Landesteil, zumindest im nordbadischen Landesteil, der Eindruck entsteht, dass das Engagement der Landesregierung sehr viel größer wäre, wenn die Rennstrecke sich im württembergischen Landesteil befände.

Sie, sehr geehrter Herr Ministerpräsident, haben in der letzten Zeit einiges dafür getan, dieser Meinung die Nahrung zu entziehen. Bitte tun Sie dies auch in der Entscheidung über die Frage von Zuschüssen für den Hockenheimring. Sorgen Sie mit Ihrer Entscheidung dafür, dass diese für die Rhein-Neckar-Region und weit darüber hinaus wirtschaftliche Veranstaltung der Motorsport-Weltliga für Baden-Württemberg erhalten bleibt.

Mit den besten Grüßen

Prof. Robert Mürb
1. Vorsitzender

Gerlinde Hämmerle
Stellvertr. Vorsitzende

Dr. Hubert Keller
Stellvertr. Vorsitzender